

## **Gryphius, Andreas: 66. Auff Alcippen (1640)**

1      Alcipp' ist hin. Auff! Auff! und wickelt die Gebein/  
2      In Wermut/ Aloen/ und Hartz und Myrrhen ein;  
3      Denn weil sie lebend kont' ein gantzes Land beflecken/  
4      So wird der Todten Stanck die grosse Welt anstecken.

(Textopus: 66. Auff Alcippen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/54852>)